

unser freundschafts dienst, und was wir liebe und guts begehren. Ich gedore mich nicht
freundschaftlicher liebe Vetter, Sohn, und Gefahre, als wir verlangt. Ich zu freundschaftlichen gefallen
die begerete anerkennung der Dings monat, von wegen des hindertändigen Satz und lobgeschehen gult, gültlich
zugehrieben und darüber bezeugt, sollt die beschreibung (vermoge Ich vorziger schriften) zu thun,
damit der ganze rest zum langsten auf halben Monats. Amlichen Donstag Reminiscere schriftlich
oben vorinnen demorts mitlerst verla. Ich und uns die bestadt zu abschließung der obigen geschreben
zeitlich zimor maant worden mocht. Und aber wir ein geminne zeit das sein von Ich
unbrauchbar verplichen. So wollen wir uns ganz freundschaftlich und offentlich verla. Ich
Ich worden zur zugehriebenen beschreibung nach, an verlegung des obgemelten bestantz auf
den künftigen tag Reminiscere. So nichts mangelen lassen. Mit ganz freundschaftlichen begreuen,
aus bei gegenwertigen der bestadt, da wir die dinsten zu abschließung der obigen geschreben
ains zimor ordnung, freundschaftlich zimor traidigen. Daran geschicht uns neben der
gesamte diesmal ein freundschaftlich gefallen. Und sint Ich mit ewelicher freundschaft
jedere zeit genügt, Haben zu Düsseldorf am xxx. Januarij Anno 1617.

Wilsheim kantzog zu Gulich, Elone, und Berg Brant zu der Mark
und Rarimberg. Von zu Rarim. 1617.

Ich mit willigen veltis

vater und genetter

Wilsheim
// Kantzog zu Gulich zu.

